

Rätsel

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **54 (1928)**

Heft 42

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Denkaufgabe: War der Anzug billig?

I. le -50		
II. rf -95	III. Lif 1.60	IV. Zff 3.25
V. Eke 8.70	VI. FBff 35.-	VII. FRff 39.50
VIII. FKef 42.-	IX. AEff 115.-	X. Ulef 130.-

Sie haben gewiß schon auf den Preiszetteln der Ladengeschäfte unter oder über dem ausgezeichneten Preis ein paar geheimnisvolle Buchstaben entdeckt? Und Sie wissen vielleicht, daß der Kaufmann mit diesen Buchstaben den Einkaufspreis bezeichnet? Er kann so jederzeit, wenn etwa ein Kunde von dem Preis abhandeln will, sehen, ob und wie viel er nachlassen kann, ohne in seinen Rechnungen und Büchern nachblättern zu müssen, was ihn die Ware selbst gekostet hat. Für diese Geheimschrift wählt sich der Kaufmann ein beliebiges Wort aus zehn verschiedenen Buchstaben, von denen jeder eine der Ziffern von 1 bis 9 bezw. Null bedeutet.

Nun empfiehlt Ihnen ein Verkäufer einen „außergewöhnlich billigen“ Anzug, der „fast zum Selbstkostenpreis“ verkauft werden soll. Das können Sie glauben oder nicht. Wenn Sie aber sein Rätselwort kennen, dann können Sie hinter die Kollissen schauen und sich von der Richtigkeit selbst überzeugen. Sie brauchen nur ein paar Preiszettel zu sammeln und auf der Basis, daß ein Geschäftshaus mit 30 bis 40 Prozent Nutzen kalkulieren muß, die Bedeutung der einzelnen Buchstaben abzuschätzen. Können Sie das Geheimwort aus den 10 Preiszetteln entziffern? Und können Sie sagen, ob der Verkäufer reell war, als er Ihnen den Anzug mit dem Preiszettel X. für Fr. 100.— überließ und behauptete, daß er keine Fr. 10.— daran verdient habe?

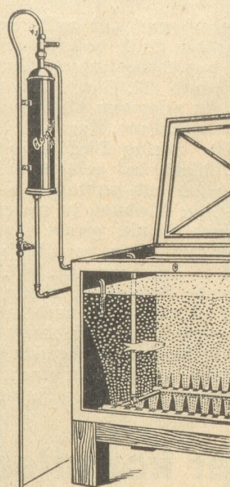
Denksport am Gasherd (Lösung)

Von den in der oberen Reihe abgebildeten Töpfen ist der mittlere Topf zweifelsohne der zweckmäßigste, denn hier streichen die Heizgase noch an der Seitenwand hoch und erwärmen den Topf also noch an den Seitenflächen. Bei dem Topfe rechts ist die Heizwirkung am ungünstigsten, weil die seitlich aufsteigenden Heizgase völlig verloren gehen.

Bei den in der unteren Reihe abgebildeten Töpfen würde man den Ring am mittleren Topf natürlich möglichst hoch anbringen (also nicht so tief wie in der Zeichnung angegeben war), da er ja unten die Heizgase von der Seitenwand abhielte. Bei dem Topf rechts ist der Ring richtig angebracht, da er durch die Vergrößerung der Bodenfläche die Wärmewirkung besser ausnützen hilft. Bei dem Topf links wird man den Ring wohl am besten in halber Höhe anbringen, um auf diese Weise wenigstens einen Teil der aufsteigenden Hitze noch aufzufangen.

Vielleicht werden noch einige nachdenkliche Löser oder Löserinnen zu andern Ergebnissen gekommen sein, weil sie in Gedanken beim Feuerherd waren und nicht an die aufsteigenden Heizgase dachten? Hätten sie die Überschrift „Denksport am Gasherd“ mit in die Betrachtung einbezogen, dann wären sie zu keinen Fehlschlüssen gekommen. Auch die Überschrift gehört zur Denkaufgabe!

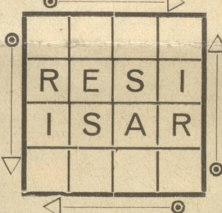
Die besten
Fisdbassins
und
Durchlüftungsanlagen
für Fischbehälter in jeder
Ausführung liefert



E. Weber, Zürich 7
Sprudelbad-Fabrik
Forchstr. 138

Erstklassige Referenzen
Prospekt kostenlos

Parfumerie- Rätsel



Die leeren Felder sind so auszufüllen, daß in den 4 Pfeilrichtungen jedesmal das einzige Wort entsteht, das eine Garantie für edle Hauptpflege bildet.

Preis:

Wer die richtige Lösung (mit 20 Cts. für Porto) einsendet, erhält gratis ein Geschenk von der

Parfumerie Iris,
Ascona (Tessin)
(RVZ 150)



Der nervöse Magen
mit seinen vielen Beschwerden
bessert sich durch eine Kur mit

Elchina

Elixir oder Tabletten

Orig. Pack. 3.75, sehr vorteilh. Orig. Doppelpack. 6.25 i. d. Apoth.

Pelz

waren
eigener Anfertigung.
Jacken, Mäntel
Skunkse
Opossum etc.
zu vorteilhaften
Preisen liefert

Kürschnermeister
A. Schlitner
Zürich 1
Limmatquai 8, I. Etage.

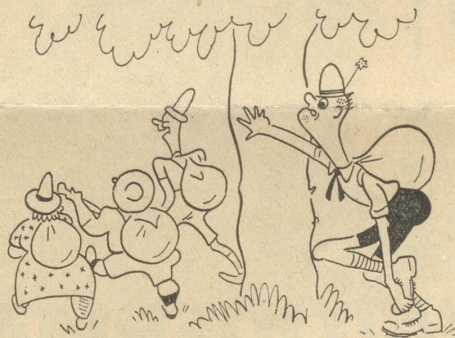
Rosalpina alkoholfreies
Magenbitter

für Gesunde und Kranke, Erwachsene und Kinder,
weil vitaminhaltig, sehr empfehlenswert.
Preis per Zweizeiflasche Fr. 3.—.

Fabrikation und Vertrieb für die ganze Schweiz

TH. HIRT, BÄCH (Schwyz)

Halt! Bahnhof Enge
Umsteigen ins
Café Engehof, Zürich
Ecke Bleicherweg-Tödistraße



Kein Feuer, keine Kohle
Kann brennen so heiß,
Als ein Hühnerauge
Das von „Lebewohl“ nichts weiß.

*) Gemeint ist natürlich das berühmte, von vielen Aerzten empfohlene **Hühneraugen-Lebewohl** mit druckmilderndem Filzring für die Zehen und **Lebewohl-Ballenscheiben** für die Fußsohle. Blechdose (8 Pflaster) Fr. 1.25, erhältlich in Apotheken und Drogerien.

Wenn Sie keine Enttäuschungen erleben wollen, verlangen Sie ausdrücklich das **echte Lebewohl in Blechdosen** und weisen andere, angeblich „ebensogute“ Mittel zurück.



Mit 5 Cts.
frankieren

An den Verlag des

„Nebelspalter“

Buchdruckerei E. Löffle-Benz

Norschach

Nehmen Sie bitte bei Bestellungen immer auf den „Nebelspalter“ Bezug!

NEBELSPALTER 1928 Nr. 42